

# Die sieben Schmerzen der Heiligen Mutter Anna

Kalendertag: 30. April

Liturgische Farbe: violett

---

## Eingangsgebet (nach Ps. 61, 6; 7; 4; 9)

Auf Gott allein harre still meine Seele,  
Denn von Ihm stammt meine Hoffnung.  
Nur Er ist mein Fels und meine Hilfe,  
meine Burg, dass ich nicht wanke.  
Wie lange bedrängt ihr mich,  
stürmt ihr alle heran wie gegen eine  
sinkende Wand, eine einstürzende Mauer?  
Vertrau auf Gott, die ganze Volksgemeinde!  
Schüttet euer Herz Ihm aus!  
Gott ist unsere Zuflucht.  
Ehre sei dem Vater.

## Bittgebet

In hohen Ehren stehen Deine Freunde, Ewiger Vater Jahwe, vor Deinem Thron. Heute verherrlichen wir Sankt Annas 7 Schmerzen. Du hast Sankt Anna von der Erbschuld im 4. Monat im Mutterleib befreit. Du hast sie zur Mutter der Unbefleckten Göttin Maria bestimmt, mit Leib und Seele zum Himmel erhoben und sie über alle Engel und Heiligen gesetzt. Ruhm, Ehre und Verherrlichung sei ihr auf Erden und im Himmel in alle Ewigkeit. Gib, dass wir Sankt Anna als Patronin der christlichen Jugend und Familien anrufen und ihrer Hilfe uns würdig erweisen. Gloria! Alleluja! Hosianna!

Heiligste Dreifaltigkeit JAHWE-JESUS-ADONAI und MARIA, einzige Göttin des Weltalls, erbarmt Euch um der 7 Schmerzen Sankt Annas willen, der in Sünden gefallenen Menschheit. Gewährt uns unter der Leitung Sankt Anna die Aufrichtung der Siegelordnung Gottes auf Erden. Gloria! Alleluja! Hosianna!

Heilige Anna, halte Deine mächtige Hand über uns und führe alle die guten Willens sind in die Arche des Neuen Bundes! Durch Christus unsern Herrn. Sankt Amen.

## Lesung (aus dem Leben Mariens nach Maria von Agreda)

Als sie zum Tempel kamen, nahm die Mutter Anna ihr Kind bei der Hand. Joachim schritt ihnen zur Seite. Dann verrichteten alle drei ein inniges Gebet. Nach dem Gebet gingen sie zum Priester. Die Eltern übergaben ihm ihr Töchterlein. Dann begleiteten sie alle Maria zur Wohnung der Tempeljungfrauen, die hier bis zu ihrer Vermählung in Abgeschiedenheit zur Gottesfurcht erzogen wurden. Es waren

vornehmlich die erstgeborenen Töchter aus dem königlichen Stamme Juda und aus dem priesterlichen Stamme Levi. Joachim und Anna kehrten, ihres Schatzes beraubt, voll Schmerz nach Nazareth zurück. Gott aber flösste ihnen Stärke und Trost ein. Dank sei Adonai-Jesus.

### **Lobpreisgebet**

Lasst uns Sankt Anna in ihren 7 Hauptschmerzen verherrlichen als Märtyrerin und Miterlöserin der Heiligen Kirche:

1. ihre lange Unfruchtbarkeit
2. die Wegweisung ihres Mannes Joachim wegen der Kinderlosigkeit aus dem Tempel
3. die Übergabe des Lammes MARIA an den Tempel zu Jerusalem
4. die Jahre des Alleinseins ohne ihre Turteltaube MARIA
5. der Verlust ihres Gatten Joachims und die Witwenschaft
6. die 4-jährige Krankheit
7. ihr Sterben mit dem Bewusstsein, dass ihr liebstes Kind allein gelassen wird

Wir danken Dir, geliebte Mutter Anna, dass Du durch deine vielen Schmerzen die Wege des Erlösers vorbereitet hast. Gloria! Alleluja! Hosianna!

### **Allelujavers (Ps. 18, 7; 18; 21; 22)**

Alleluja, alleluja. In meiner Not rief ich zum Herrn und schrie zu meinem Gott. Er entriss mich meinem starken Feind, meinen Gegner, die an Kraft mich übertrafen. Der Herr vergalt mir mein gerechtes Tun, belohnte mir meiner Hände Reinheit. Denn ich hielt mich an die Wege des Herrn und frevelte nicht gegen meinen Gott. Alleluja.

### **Verherrlichungsgebet**

Lasst uns Dein schmerzdurchbohrtes Herz verherrlichen. Dein miterlösendes Leiden hat uns das ewige Heil gebracht in Maria Deiner Göttlichen Tochter und Ihren Sohn Jesus-Christus, die uns beide den Himmel wiederöffneten.

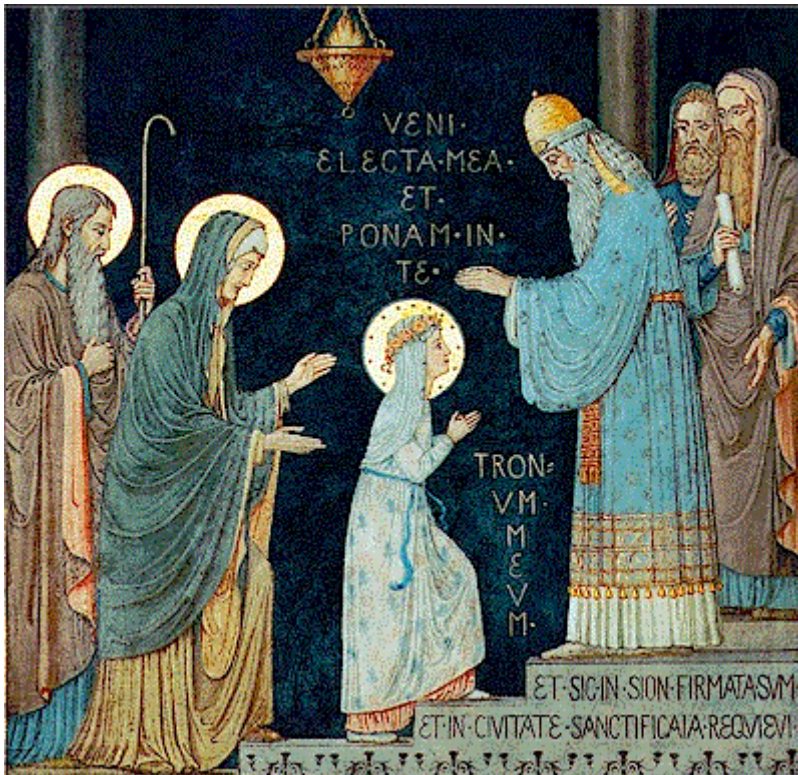
Gegrüsst seist Du, Mutter Anna, Auserwählte des Heiligen Geistes. Du sollst verherrlicht sein unter den Frauen und angebetet soll Maria sein, Deine Göttliche Tochter, als die schönste weibliche Frucht, die Du auf Erden geboren hast. Heilige Anna, erbitte am Throne Deiner Tochter Maria Gnade und Barmherzigkeit für uns Sünder, jetzt und in der Stunde unseres Todes. Gloria! Alleluja! Hosianna!

### Triumphgebet (1 Sam. 2, 1;2;5)

Mein Herz frohlocket im Herrn,  
in meinem Gott darf ich erheben mein Haupt.  
Wider meine Feinde hat sich weit geöffnet mein Mund,  
denn Deiner Hilfe darf ich mich freuen.  
Keiner ist heilig wie der Herr;  
kein anderer ist ausser Dir,  
keiner ein Fels gleich unserem Gott.  
Die Satten müssen sich verdingen um Brot,  
die hungrig waren, lassen die Arbeit ruhn.  
Siebenmal gebiert, die unfruchtbar war,  
die Kinderreiche aber welket dahin.  
Gloria! Alleluja! Hosianna!

### Evangelium (Mt. 5, 10-12)

«Selig die um der Gerechtigkeit willen Verfolgten, denn ihnen ist das Himmelreich.  
Selig seid ihr, wenn man euch schmäht und verfolgt und euch fälschlich alles Böse  
nachsagt um meinetwillen: freuet euch und frohlocket, denn euer Lohn ist gross im  
Himmel! So haben sie auch schon vor euch die Propheten verfolgt.» Lob sei Jesus  
und Maria.



## **Opfergebet**

Betrachtet Sankt Anna, wie sie ihr göttliches Kind MARIA dem Tempel übergab.  
(nach Klagelied, I,12) O ihr alle, die ihr des Weges kommt, merkt auf und schaut, ob je ein Schmerz wohl ihrem Schmerze gleicht!

## **Gabengebet**

Ewiger Vater im Himmel: Gib, dass wir uns auf die 7 Schmerzen Sankt Annas berufen können, um Deine Huld und Barmherzigkeit zu erfahren. Ihre fünf Tugenden **Demut, Hingabe, Reinheit, Mässigkeit und Sanftmut** mögen gleich Pfeilern die Marianische Kirche stützen und uns Schutz und Beistand gewähren. Durch Jesus und Maria.

## **Das Grosse Dank- und Bittgebet**

Es ist in Wahrheit würdig und recht, billig und heilsam, Dir immer und überall dankzusagen, heiliger Herr, allmächtiger Vater, ewiger Gott, und Dich am **Fest der sieben Schmerzen Sankt Annas** mit gebührendem Lob zu verherrlichen, zu benedeien und zu preisen. Sie, die einst unfruchtbar war, hast Du zur Mutter Deiner Göttlichen Tochter Maria auserkoren. Weil Sie Maria, den Sitz der göttlichen Weisheit, belehrte, hast Du Sie zur Patronin der christlichen Jugend erhoben. Als treue Gemahlin des heiligen Joachims steht Sie den Frauen an Tugend und Würde voran. Auf Ihre Fürbitte hin bewahre die Eheleute in der Liebe des Heiligen Geistes und segne sie mit heiligmässigen Kindern. Gestatte der Siegelbewahrerin der Heiligen Philosophie, die Irrlehren dieser Welt auszurotten. Ihr gekröntes Haupt strahle das Licht der ewigen Weisheit im ganzen Universum, so dass die Weisheit Gottes allen Geschöpfen kundwerde. Daher beten die Seraphim, die Cherubim und die Throne Eure Majestät an, die Herrschaften, Gewalten und Fürstentümer verkünden Eure Macht, die Mächte, Erzengel und Engel stimmen jubelnd den Lobgesang Eurer Herrlichkeit an:

## **Kommuniongebet (Mt. 5, 10)**

«Selig die um der Gerechtigkeit willen Verfolgten, denn ihnen ist das Himmelreich.»

## **Schlussgebet**

In jeder Not, aus der sie mich rufen, erhöere ich sie; ihre Beschützerin bin ich auf immerdar. Lass uns, Heilige Mutter Anna, geheilt durch deine geduldig ertragenen Schmerzen, das Leben schuldlos durchheilen; lass es gesichert sein in deinem ständigen Schutz. Durch Jesus und Maria.